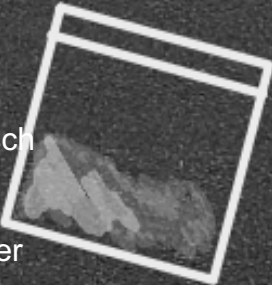


Höhenflug abwärts
Ein Mädchen nimmt Drogen



Mini-Projekt Deutsch
2023
Saphira Schnetzler
Kathrin Lüthi

Einleitung

Ich habe mich für dieses Buch entschieden, da ich Interesse am Thema Drogen habe und es sehr interessant finde. Zudem handelt es im Buch um ein Mädchen in meinem Alter.

Was mir am Buch besonders gefallen hat, waren die detaillierten Beschreibungen der Gefühle der Hauptcharakterin Marie. Dadurch konnte ich mich oft in sie hineinversetzen. Auch die vielen verschiedenen Verbindungen zwischen den vielen Menschen im Buch haben es für mich spannend gemacht.

Durch die vielen Beziehungen zwischen den Menschen habe ich manchmal Schwierigkeiten gehabt, den Überblick zu behalten und einige Dinge nicht vollständig zu verstehen. Es fiel mir auch auf, dass wichtige Stellen nicht so detailliert beschrieben wurden wie andere, was bedauerlich war.

Bei der Erstellung des Minibooks war das Leitthema für mich am einfachsten, da ich mich bereits mit dem Thema auskannte und mich mehrmals damit auseinandergesetzt hatte.

Mir fiel die Charakterisierung besonders schwer, da die Personen nicht sehr detailliert beschrieben wurden. Zudem war es schwierig, Informationen über die Autorin zu erlangen, da sie sehr unbekannt ist.

Jana Frey

Die Autorin des Buches Höhenflug abwärts und 40 weiteren Büchern, Jana Frey, wurde in Düsseldorf am 17. April 1969 geboren.

Bereits mit 4 Jahren fing sie an zu schreiben, nachdem sie sich das Schreiben und Lesen selbst beigebracht habe.



In der ersten Klasse schrieb sie in, mit Wollfäden zusammengebundenen gelochten Blättern ihre Geschichten und las sie der Klasse vor, die begeistert war. So sprach Jana Frey zu Hause zum ersten Mal den Satz „Mama, wenn ich gross bin, möchte ich Schriftstellerin werden!“ aus.

Sie studierte später Literatur, Kunst und Geschichte. In einem Interview sprach sie von ihrer Jugend und dass dies ihre Inspiration ist für ihre meisten Bücher. In Ihren Büchern spricht sie nämlich oft über Gefühle, Jugendliche über Magersucht, Liebe und Drogen. Auch aus dem Alltag nimmt Jana Frey ihre Inspiration für ihre Bücher z. B. Erlebnisse ihrer Kinder oder deren Freunden.

Drogen

Leitthema Höhenflug Abwärts

„Von Zehn Personen trinken 4 Alkohol, jeder Vierte raucht, und mehr als 200'000 Personen haben im letztem Monat Cannabis konsumiert.“

Drogen sind chemische Substanzen, die auf das Nervensystem wirken. Sie können das Bewusstsein, die Stimmung und das Verhalten einer Person ändern. Drogen können auf verschiedene Arten wirken, zum Beispiel, indem sie Rezeptoren im Gehirn aktivieren oder blockieren. Dies kann zu angenehmen Gefühlen führen. Gefühle, welche die Menschen von den Drogen abhängig machen.

Die 3 Sorten von Drogen:



Stimulanzien

- Pusht auf
 - Stimmungsaufhellend
 - Erhöhung des Selbstwertgefühls
- Meist Partydrogen wie Ecstasy Pillen.



Sedativa

- Beruhigt Nervensystem
 - Entspannt
- Drogen wie Heroin oder Cannabis.



Halluzination

- Veränderung des Bewusstseins
 - Halluzinationen
 - Verändertes wahrnehmen von Zeit und Raum
- Drogen wie LSD, PCP oder auch Pilze

Diese guten Gefühle halten jedoch nicht lange an. Sobald das Rauschgefühl weg ist, kommt es zu unerwünschten Nebenwirkungen wie Übelkeit, Paranoia und Abhängigkeit. Oftmals fühlt man sich auch müde und schläfrig. Solch ein Rausch hat eine direkte Wirkung nach wenigen Sekunden oder Minuten und das Maximum seiner Wirkung erreicht der Rausch nach ca. 20 Minuten. Nach 2-3 Stunden nimmt der Rausch ein Ende.

Die schlimmen Nebenwirkungen zeigen sich aber nicht nach einem kurzen Rausch, sondern nach regelmässigem Konsum von Drogen über längere Zeit. Es gibt soziale, psychische und körperliche Langzeitfolgen.

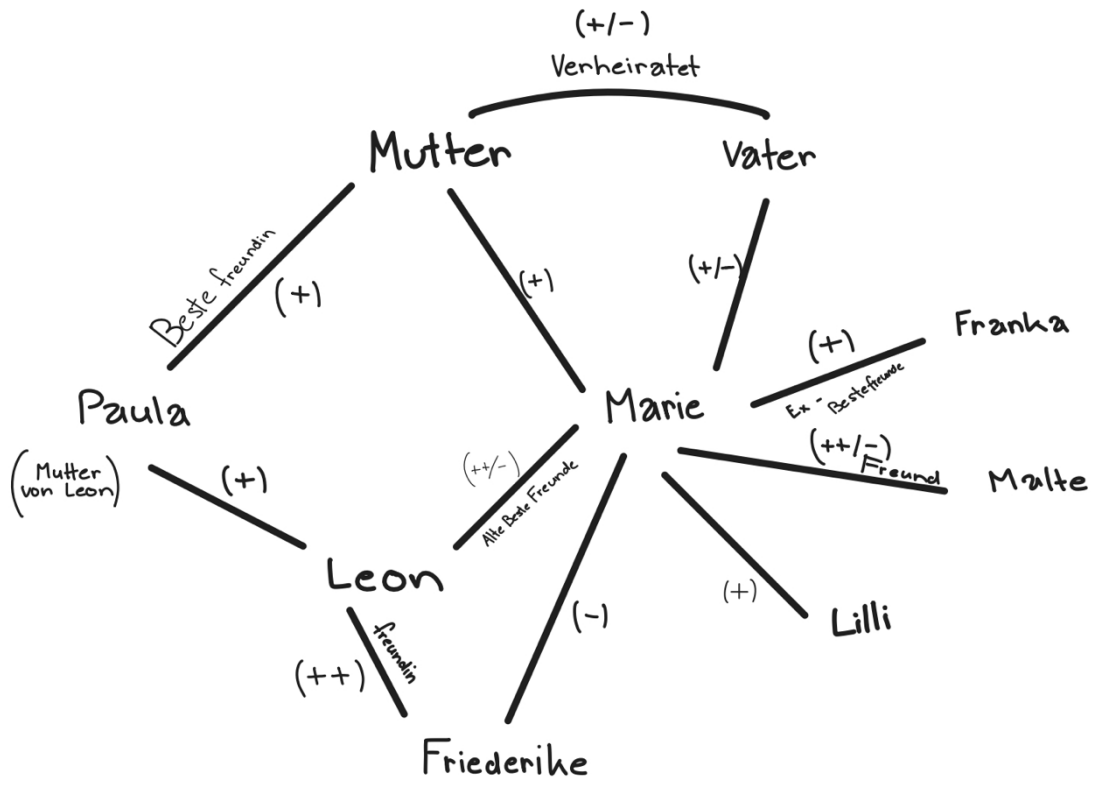
Soziale	z.B. Verfall von Familie oder Partnerschaften, soziale Absturz
Psychische	z.B. Depression, Angststörung, Schizophrenie
Körperliche	z.B. Nierenschädigung, Herzerkrankungen, Tod, Gehirnschädigung

Trotz der Nebenwirkungen, die die Drogen mit sich bringen, nehmen rund 20 % der Weltbevölkerung Drogen.



Besonders auch viele Jugendliche. Ihnen wird es leider oftmals vorgelebt von den Eltern, mit dem Alkohol, der schlimmsten Droge überhaupt. Auch der Standard Zigaretten zu rauchen könnte die Kinder/Jugendliche inspirieren und ihre Interessen auffordern, sodass sie es auch ausprobieren möchten.

Personenübersicht



Charakterisierung

Marie

Der Jugendroman „Höhenflug abwärts“, der auf wahrer Begebenheit basiert, ist von Jana Frey. Er ist im Jahr 2003 erschienen und handelt von einem Mädchen, das Drogen nimmt.

Das Mädchen heisst Marie und ist die Hauptperson. Sie ist 15 Jahre alt und hat zu Beginn des Buches braune, lange, gerade Haare. Später schnitt sie ihre Haare kurz. In ihrer Selbstbeschreibung nennt sie ihre schiefergrauen Augen, die geraden Wimpern, ihre gewöhnliche Nase, ihren schmalen Mund, ihren dünnen Körper mit kleinem Busen und ihre blasse Gesichtshaut als normal, fad und langweilig. Marie möchte anders sein.

Marie besuchte noch die Schule und war dort sehr beliebt, ohne besondere Probleme zu haben. Sie wuchs mit ihren Eltern auf, die sich sehr um sie sorgten und sehr nett waren, mit ihrem Hund und ihren Freunden. Am Anfang des Buches hatte Marie noch keinen grossen Einfluss auf ihre Umgebung. Doch das änderte sich bald und alle machten sich Sorgen um sie.

Mit der Zeit wurde Marie mit sich selbst unzufrieden. Sie empfand eine Abneigung gegen ihren Körper, insbesondere ihren kleinen Busen. Durch das Vergleichen mit anderen Personen wurden ihre Komplexe noch verstärkt, insbesondere wenn es um die attraktive und beliebte Nebenperson Friderike ging. Marie geriet aufgrund ihrer Naivität in einen schlechten Freundeskreis. Sie begann, Pillen einzunehmen, ging auf Partys und ihr Umfeld begann sich Sorgen zu machen.

Brief

Hallo Leon,

Ich schreibe dir, um meine Meinung zu deinem Verhalten gegenüber Marie in Bezug auf Friderike zu äussern. Ich bin enttäuscht, da ihr gute Freunde wart und eure Mütter auch einen engen Kontakt pflegten. Es ist bedauerlich, dass du dich von Marie so distanziert hast. Wenn du versucht hättest, dich mehr in ihre Lage zu versetzen und ihr Hilfe angeboten hättest, könnten viele Probleme vermieden worden sein. Sie hat deine Hilfe gebraucht, aber du hast sie im Stich gelassen. Da sie dir nie gesagt hat, wie es ihr wirklich geht, konntest du es nicht wissen. Der Kontakt zwischen euch hat sich auch aufgrund ihres Verhaltens verschlechtert. Sie hätte ein Gespräch suchen können, um ihre Eifersucht auf Friedrike zu klären. Das hat bei euch beiden zu so einer komischen Spannung geführt. Aber du bist ja mit Friedrike zusammen und hättest Marie trotzdem nicht einfach im Stich lassen dürfen.

Freundliche Grüsse

Saphira Schnetzler

Zeichnung

Ich habe diesen Ort gewählt, weil ich in meiner Vorstellung Marie allein und voller Frust und Angst in einer dunklen, einsamen Gasse, spät am Abend rumschlendern sah, nachdem sie von Malte weggerannt war.



Schlussteil

Ich habe das Buch "Höhenflug abwärts" sehr gerne gelesen, da der Anfang äusserst packend war. Am Anfang des Buches hat Marie ihre Situation vom Ende beschrieben und dann kam Kapitel 1 und usw. Es gefiel mir besonders gut, wie die Gefühle der Charaktere präzise beschrieben wurden, was es leicht machte, sich in sie hineinzusetzen. Es zeigt, wie schwierig es für jemanden sein kann, der drogenabhängig ist und wie schwer es ist, damit aufzuhören. Ich finde das sehr wichtig, weil solche Menschen sonst von der Gesellschaft nur als Absturz beschrieben werden.

Ich empfehle dieses Buch besonders Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren, da es ein sehr emotionales und ernstes Thema behandelt.

